

## Tätigkeitsnachweis Frau Böttcher

### Deutscher Kinderschutzbund KV Rheinisch-Bergischer Kreis e.V.

Für den Zeitraum 01.04.2013 – 31.03.2014

#### Beratungen nach §§ 8 b SGB VIII, 4 KKG und in Vertretung § 8 a SGB VIII

Institutionen / Personen	Anzahl der Institutionen/ Personen		Anfragen / Fälle		Beratungsgespräche	
	01.04. – 31.12.2013	01.01. – 31.03.2014	01.04. – 31.12.2013	01.01. – 31.03.2014	01.04. – 31.12.2013	01.01. – 31.03.2014
Gymnasien	3	2	3	2	8	6
Realschulen	4	1	6	1	12	2
Hauptschulen	2	0	2	0	2	0
Grundschulen	7	7	8	7	14	14
Förderschulen	1	2	1	2	1	4
Beratungsstellen	3	2	4	2	7	2
Frauenhaus	0	1	0	1	0	1
Privat	6	5	6	5	9	6
Betreuungsbüro	0	2	0	2	0	4
Therapeuten	2	2	2	2	4	3
Kita	9	1	9	1	19	1
OGS	2	1	2	1	2	2
Jugendamt	0	1	0	1	0	1
Tagespflegeperson	1	0	1	0	1	0
<b>Insgesamt</b>	<b>40</b>	<b>27</b>	<b>44</b>	<b>27</b>	<b>79</b>	<b>46</b>

#### Vorrangiger Gefährdungsbereich

Bereich	Anzahl der Anfragen	
	01.04. - 31.12.2013	01.01. - 31.03.2014
Erziehungsgewalt / Misshandlung	9	4
Vernachlässigung	14	12
Sexuelle Gewalt	13	8
Häusliche Gewalt	2	2
Selbstverletzendes Verhalten / Drogenkonsum	0	1
Mobbing/Cyber Mobbing	2	0
Erziehungsprobleme	1	0
Überforderung d. Eltern	2	0
Konflikte b.Ausübung d. Umgangsrechtes	1	
<b>Insgesamt</b>	<b>44</b>	<b>27</b>

## Örtliche Zuordnung der Anfragen

Kommunen	Anzahl der Beratungsanfragen	
	01.04. – 31.12.2013	01.01. – 31.03.2014
Bergisch Gladbach	29	11
Kürten	1	1
Odenthal	0	1
Burscheid	3	4
Rösrath	6	4
Leichlingen	2	1
Overath	2	4
Wermelskirchen	1	1
<b>Insgesamt</b>	<b>44</b>	<b>27</b>

Anfragen, die gemeinsam von Schule und OGS gestellt werden, können Frau Fassin und ich bei Bedarf im Tandem beraten.

## Veranstaltungen zum Thema Kinderschutz 2013

01.04. – 31.12.2013	Wer	Teilnehmer	Ort
<b>Infoveranstaltungen</b>	Kinderärzte	11	Kreisweit
	Jugendverbände	6	Kreisweit
	Pädagogische Fachkräfte	30	Bergisch Gladbach
	Pädagogische Fachkräfte	40	Bergisch Gladbach
	Pädagogische Fachkräfte	30	Bergisch Gladbach
	Grundschule	4	Bergisch Gladbach
	Tagespflegepersonen	19	Bergisch Gladbach
	Grundschule	3	Bergisch Gladbach
	Gymnasium	10	Rösrath
	Gymnasium	100	Bergisch Gladbach
	Grundschule	5	Kürten
	Schulrat RBK	3	Kreisweit
	OGS u. Schulleitungen Grundschulen	8	Kreisweit
<b>Fortbildungen</b>	Tagespflegepersonen	21	Kreisweit
	Gymnasium	15	Bergisch Gladbach
	Gymnasium	20	Bergisch Gladbach
	Realschule	20	Bergisch Gladbach
<b>Interdisziplinäre Fachberatung</b>	Personen im Sinne der §§ 8a/b, 4KKG	15	Kreisweit
	Personen im Sinne der §§ 8a/b, 4KKG	15	Kreisweit
	Personen im Sinne der §§ 8a/b, 4KKG	15	Kreisweit
<b>Insgesamt</b>		<b>390</b>	

## Veranstaltungen zum Thema Kinderschutz 2014

01.01. – 31.03.2014	Wer	Teilnehmer	Ort
<b>Infoveranstaltungen</b>	Realschule	30	Bergisch Gladbach
	Grundschule	9	Bergisch Gladbach
	Gymnasium	70	Rösrath
	Grundschule	9	Odenthal
	PsychologInnen	10	Kreisweit
<b>Fortbildungen</b>	Tagespflege- personen	20	Kreisweit
<b>Interdisziplinäre Fachberatung</b>	Personen im Sinne der §§ 8a/b , 4KKG	6	Kreisweit
<b>Interdisziplinäre Fachberatung</b>	Personen im Sinne der §§ 8a/b , 4KKG	13	Kreisweit
<b>Elternbildung</b>	Eltern	10	Kürten
<b>Netzwerktreffen der insoweit erfahrenen Fachkräfte im RBK</b>	Insoweit erfahrene Fachkräfte	5	Kreisweit
<b>Insgesamt</b>		<b>182</b>	

Die Infoveranstaltungen haben sowohl zum Ziel die Beratung nach §8b SGB VIII, 4KKG als auch mein Beratungs- und Fortbildungsangebot vorzustellen.

Das Fortbildungs- und Schulungsangebot umfasst 2,5-stündige Veranstaltungen zum Thema Kinderschutz, Verfahrensabläufe, gesetzliche Grundlagen, schwierige Elterngespräche, usw. Die Elternbildung war eine Tandemveranstaltung von Frau Fassin und mir zum Thema Sexualerziehung.

Die interdisziplinäre Fachberatung findet in der Regel ein Mal monatlich statt. Im Vordergrund steht die Fallberatung. Aber auch spezielle Themen der Teilnehmer, wie z.B. schwierige Elterngespräche, Fragen zu Verfahrensabläufen usw., werden hier besprochen.

Das Netzwerktreffen der insoweit erfahrenen Fachkräfte wurde von Frau Fassin und mir, als koordinierende Kinderschutzfachkräfte, gegründet. Sinn und Zweck ist die Vernetzung, Kooperation und Weiterentwicklung der inhaltlichen Arbeit im Rheinisch-Bergischen Kreis.

## Eigene Fortbildung

**2013**

Thema	wann	Veranstalter
Dokumentation im Kinderschutz	23.04.2013	BiS Akademie
Fachtagung „kein Raum für Missbrauch“	19.06.2013	Zartbitter e.V.
Kindesschutz nach §8a, das Modell der Kurzberatung zur Risikoeinschätzung	01.10. u. 02.10.2013	Lüttringhaus
Jahrestagung der Kinderschutzfachkräfte	29.11.2013	Institut f. soziale Arbeit e.V.

## 2014

Thema	wann	Veranstalter
Kinderschutzkonzepte an Schulen	31.03.2014	BiS Akademie

Eine weitere Fortbildung am 28.04. und 29.04.2014 ist zum Thema „Gesprächsführung mit Eltern im Kontext von Kindeswohlgefährdung“ geplant.

### Teilnahme an Arbeitskreisen

- 1 AG Kinderschutz in Kindertageseinrichtungen im RBK
- 2 AK Psychosoziale Prävention
- 3 Qualitätszirkel Stadt Bergisch Gladbach
- 4 AG SexPäd
- 5 AG Kinderschutzfachkräfte im RBK
- 6 LAG gegen Gewalt gegen Kinder
- 7 Netzwerktreffen der insoweit erfahrenen Fachkräfte im RBK
- 8 AK gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen im RBK
- 9 Runder Tisch gegen häusliche Gewalt

### Öffentlichkeitsarbeit

Im Sommer 2013 wurde in der lokalen Presse die neue Stelle beschrieben und die Tätigkeit der insoweit erfahrenen Fachkraft vorgestellt.

Neben Informationsblätter für den Personenkreis gem. §8b SGB VIII, 4KKG, werden seit Beginn sowohl städtische als auch kreisweite Veranstaltungen und Arbeitskreise genutzt, um die Beratungs- und Fortbildungsmöglichkeit bekannt zu machen.

Seit April 2014 gibt es den Flyer „Fachberatungsstelle Kinderschutz“, der dem Bericht anhängt und vom Kinderschutzbund aktiv in Umlauf gebracht wird.

### Fazit und Ausblick

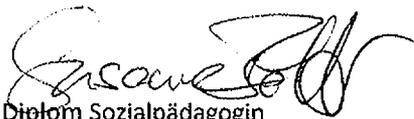
Zusammenfassend können wir feststellen, dass sich die Nachfrage mit zunehmendem Bekanntwerden der Stelle enorm gesteigert hat. Dies bezieht sich nicht nur auf die Beratung sondern auch auf Fortbildungsveranstaltungen für Einzelne und Institutionen zu m Thema Kinderschutz, auf die interdisziplinäre Fachberatung sowie das Netzwerktreffen für zertifizierte Kinderschutzfachkräfte im Rheinisch-Bergischen Kreis.

Auffallend ist, dass sich aus dem Bildungswesen keineswegs nur Grund- und Hauptschulen melden, sondern ebenso Realschulen und Gymnasien. Es scheint sich abzuzeichnen, dass bei den weiterführenden Schulen besonders bei den Gymnasien und Realschulen Beratungsbedarf besteht. Dagegen gab es noch keine Anfrage von Gesamtschulen.

Dies führen wir jedoch darauf zurück, dass viele LehrerInnen noch nicht von dem Angebot und dem rechtlichen Anspruch auf Beratung wissen. Es sind Informationsveranstaltungen bei den verschiedenen Schulleiterkonferenzen für die weiterführenden Schulen des Kreises und der Städte Bergisch Gladbach und Rösrath in naher Zukunft vorgesehen.

Neben dem Bildungswesen nehmen auch Anfragen aus dem Gesundheitswesen zu. Für Herbst 2014 ist eine Veranstaltung zum Thema Kinderschutz und die besondere Aufgabe der insoweit erfahrenen Fachkraft, für Personen aus dem Gesundheitswesen geplant.

Susanne Böttcher



Diplom Sozialpädagogin

insoweit erfahrene Fachkraft